

Zeitschrift: Schweizer Soldat : Monatszeitschrift für Armee und Kader mit FHD-Zeitung
Herausgeber: Verlagsgenossenschaft Schweizer Soldat
Band: 45 (1969-1970)
Heft: 8

Rubrik: Termine

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

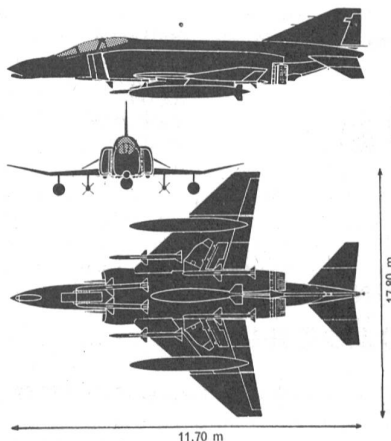
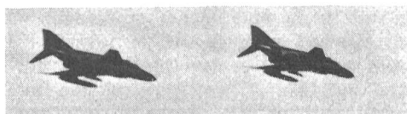
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 12.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Flugzeugerkennung

NATO (USA)



JAGDBOMBER McDonnell F-4/Phantom

2 Düsentriebwerke V max. ca. 2400 km/h
Auch in GB und Israel. Aufklärerversion in BRD

klar und eindeutig vorschreibt, die Haare seien kurz zu tragen.

Ich bin auch kein Befürworter von übermässig langen Haaren, aber den Artikel von Kpl E. N. muss ich dennoch sehr kritisch unter die Lupe nehmen. Der Verfasser macht es sich sehr leicht: Bei ihm gilt «langhaarig = unseriös, kurzhaarig = bewährt, gepflegt, seriös».

Es mag sein, dass Leute, welche man nicht gerade als die positivsten Elemente unseres Staates bezeichnen kann, sehr oft einen unsäubereren und ungepflegten Eindruck erwecken, gerade in bezug auf ihre Haartracht. Aber daraus den Umkehrschluss ziehen zu wollen, dass kurze Haare Zeichen des Bewährten, Gepflegten und Seriösen sind, erscheint geradezu läppisch. Wollte man in gleicher Weise argumentieren wie Kpl E. N., so käme man zum Schluss, dass kurze Haare nur von Spiesern und Biedermännern getragen werden. Aber auch das wäre eine unzulässige Simplifikation. Der kritische Artikel über die Haartracht in unserer Armee nimmt aber nicht nur die langen Haare aufs Korn, sondern auch die Bärte und Schnäuze. Da kommt mir gerade ein Erlebnis aus einer meiner letzten Dienstleistungen in den Sinn: Ein Vorgesetzter (Stabsoffizier) rügt einen seiner Untergebenen (Subalternoffizier) wegen seines — kaum sichtbaren — Backenbartes. Der getadelte Offizier fragt mich um meine Meinung. Wortlos nehme ich eine Zwanzigernote aus meiner Geldbörse und zeige ihm das Bild von General Dufour: Wie schockierend, ein Offizier mit solch ausgeprägten Backenbärten ist sogar

General geworden! Man mag mir entgegenhalten, dies sei eben früher Mode gewesen, wie auch das Tragen langer und wallender Haare. (Wenn man keine eigenen hatte, dann in Form von Perücken.) Nun ja, heute geht die Mode wieder eindeutig in diese Richtung; das Tragen «unnötiger» Haare auf dem Kopf und im Gesicht ist wieder «en vogue». Bezweckt wird damit sicherlich nichts Bestimmtes — Mode lässt sich nicht anhand von rationalen Argumenten und Gesichtspunkten erklären. Man verstehe mich recht: Ich bin aus Gründen der Hygiene auch nicht dafür, dass man im Dienst die Haare üppig wachsen lässt; in Zivil sollte man jedoch genügend Toleranz aufbringen und jedem Menschen die Freiheit gewähren, seine Haartracht so zu wählen, wie er es für gut findet, ohne mit derartigen apodiktischen Urteilen wie «Versager», «Übelriechende» und «Dubiose» um sich zu werfen.

Adj Uof Robert Binswanger
Redaktor «Information F Div 6»

Termine

1970

Mai

- 3. Lausanne (Div méc 1)
Journée romande de marche
- 8./9. Brugg (UOV Brugg)
Jubiläumswettkämpfe
75 Jahre UOV Brugg
- 9./10. Bern (SUOV)
11. Schweizerischer Zwei-Tage-Marsch
- 30./31. Ganze Schweiz (SSV)
Eidgenössisches Feldschiessen

Juni

- 5.—7. Payerne (SUOV)
Schweizerische Unteroffizierstage (SUT)
- 12./13. Biel (UOV)
12. 100-km-Lauf von Biel
- 27./28. Freiburg
Sommer-Armee-meisterschaften
- 27./28. Winterthur (Verband Schweizerischer Feldpost-Uof)
Wettkämpfe und Tagung

Juli

- 5./6. Sempach (Luz. Kant. UOV)
Sempacherschiessen
- 21.—24. Nijmegen (Holland)
Internationaler Vier-Tage-Marsch

August

Der Habsburger Patr-Lauf 1970 findet nicht statt, er wird auf 1971 verschoben

September

- 4.—6. Zürich-Oberengstringen (SPV)
XXIV. Eidgenössisches Pontonier-Wettfahren
- 10.—25. **Flugreise nach den USA unter dem Patronat «Der Schweizer Soldat»**
- 11./12. Winterthur
Schweizerische Einzelmeisterschaft der Mechanisierten und Leichten Truppen
- 12./13. Zürich (UOV)
6. Zürcher Distanzmarsch
Ziel: Zürich
- 26. Fribourg (SOG)
Nachtorientierungslauf der SOG
Reinach (UOV)
Aargauer Militärwettmarsch
- 26./27. Lausanne (SFwV, Section vaudoise)
Jubiläumsschiessen
- 26./27. Hochdorf (SVMLT)
Sektionsmeisterschaft

Oktober

- 3. Lausanne (UOV)
Schützenwettkampf der waadtländischen Einheiten
- 4. St. Gallen/Zürich (SVMLT)
Militärradrennen
- 10./11. Payerne (VSMMV)
8. Schweizerische Motorsportkonkurrenz
- 11. Schüpfen (UOV Lyss)
2. Bundesrat-Minger-Gedenkmarsch
Aldorf (UOV)
Militärwettmarsch
- 25. Kriens (UOV Kriens-Horw)
15. Krienser Waffenlauf

November

- 8. Thun
Thuner Waffenlauf
- 22. Frauenfeld
Militärwettmarsch

Leserbriefe

Antwort auf den Artikel «Panzerbekämpfung» von Hptm E. Osswald in Nr. 5/70

Es kursieren immer wieder allerlei seltsame Darstellungen des modernen Krieges, die lächerlich wären, beträfen sie nicht einen an sich traurigen Gegenstand.

Von Bedeutung ist nun, dass auch «Der Schweizer Soldat» nachdoppelt. Vor allem die veröffentlichten Photos zum oben erwähnten Artikel sind dazu angetan, über